

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Treptow-Köpenick

Handlungsfeld	Talente
Aktion	Lokale Wirtschaft
Förderzeitraum	01.08.2009 - 31.01.2011
Status Projekt	gefördert

<b><u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u></b>	
Projektname	Evaluation von zusätzlichen Beschäftigungspotentialen im Bereich der Seniorenwirtschaft
Projektziel (Hauptziel)	Ziel des Projekts ist es, durch eine mit der Wirtschaft und Kommune abgestimmten Bedarfsanalyse neue potentielle Beschäftigungsfelder in der Seniorenwirtschaft in der Region Treptow-Köpenick zu evaluieren.
Projektkurzbeschreibung	<p>Im Rahmen der Befragung wird zum Einen die Evaluierung der bereits vorhandenen Angebotslage im Bezirk einen kleinen Anteil der Befragung einnehmen, der Hauptfokus der Befragung wird auf die Bereitschaft des Einsatzes der eigenen Kaufkraft der SeniorInnen gelegt werden. Berücksichtigt werden dabei vorrangig Angebote die in den Bereichen Dienstleistungen, Vertrieb, Beratung, Soziales, Freizeit, Kultur und Haushalt zusätzlich implementiert werden können, da hier der Bedarf am Größten scheint. Ebenso sollen bereits vorhandene Lücken, z. B. in der fachärztlichen Versorgung untersucht, konkretisiert und aufgezeigt werden um auch hier durch zielgerichtete Neuansiedlung von Praxen bzw. einer möglichen Ansiedlung eines MVZ's neue Beschäftigungspotentiale zu schaffen. Einen weiteren großen Bereich der Befragung wird die Wohnsituation der SeniorInnen einnehmen, da auch hier Studien zeigen, dass Seniorengerechtes wohnen nicht mehr gleichzusetzen ist mit der Versorgung durch ein betreutes Wohnprojekt. Die neu bzw. zusätzlichen Betätigungsfelder, die durch die Studie erarbeitet werden, werden durch die Netzwerkpartner in unterschiedliche Wirtschaftsgremien getragen, ebenso ist es geplant die Ergebnisse durch Fachtagungen, öffentliche Veranstaltungen und Plazierung auf der Bezirkshomepage, der Handwerkskammern, der IHK, den Berufsinformationszentren, der Bundesagenturen, der JobCenter und den Bildungsträgern zur Weiterentwicklung der Ausbildungs- und Beschäftigungsfelder zur Kenntnis zu bringen.</p>

Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	trias Gesellschaft für Arbeit, Gesundheit und Soziales gGmbH,, Sanderstr. 28, 12047 Berlin; Sandra Siebe, Tel.: 755 66 79 - 10; Fax: 755 66 79 - 99, E-Mail: sandra.siebe@trias-sozial.com
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Ines Feierabend, Stadträtin Treptow-Köpenick; Andrea Engel, Leiterin der Wirtschaftsförderung Treptow-Köpenick; Marius Greußel, Dozent an der Alice Salomon Fachhochschule; Herr Nünthel; GF JobCenter Treptow-Köpenick
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Herr Klein, beratender Arbeitskreis Treptow-Köpenick; Koordinierungsstelle Rund ums Alter, Albatros e.V. ;Prof. Dr. Herta Kuhrig, Seniorenvertretung

<b><u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u></b>	
<b>1. Ziel</b>	
Erstellung einer Studie zur Ermittlung neuer Beschäftigungspotentiale im Umfeld der Seniorenwirtschaft in den Bereichen Beratung, Soziales, Freizeit, Kultur, Wellness, Gesundheit und Haushalt.	
Indikatoren Durchführung einer Repräsentativbefragung bei SeniorInnen (mind. 500 TN). Auswertung der Befragungsergebnisse und Erstellung eines Handlungsleitfadens	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
<b>2. Ziel</b>	
Identifikation von konkreten Handlungsanempfehlungen zur Bereitstellung und Ausweitung seniorengerechter Angebote.	
Indikatoren Benennung möglicher neuer Berufsbilder (Fitnesskaufmann für SeniorInnen, Fachverkäufer für Functional/Wellness Food).	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
<b>3. Ziel</b>	
Erhöhung der Beschäftigungsmöglichkeiten durch stärkere Ausrichtung der Produkte, Technologien und Dienstleistungen an den konkreten Bedürfnissen und Wünschen der älteren Generation in Treptow-Köpenick. Sowie Identifikation von möglichen Netzwerkpartnern (Wirtschaft, Handwerkskammer, IHK, Bundesagentur, JobCenter), um die neuen Beschäftigungspotentiale schrittweise umzusetzen und zu etablieren.	
Indikatoren Organisation und Umsetzung eines Netzwerks zur Implementierung der neuen Berufsfelder. Öffentliche Präsentation der Evaluierungsergebnisse und Weiterleitung der ergebnisse an die bezirklichen Wirtschaftsakteure.	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)

**Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:**

Der Nachhaltigkeitsaspekt wird durch das entsprechende ganzheitliche Partnernetzwerk im Projekt, welches aus Bildungsträgern, Wohnungsbaugesellschaften, Unternehmen und Fachhochschulen besteht, sicher gestellt.

Die Verbreitung der Ergebnisse über die Bezirkswebsite, die Präsentation der Ergebnisse in Fachtagungen und öffentlichen Veranstaltungen und die Auswertung der Befragungsergebnisse in Form einer Dokumentation werden ebenfalls die Nachhaltigkeit des Projekts sichern.

**Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet**

<b>III. Finanzierung</b>			
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung		Finanzierungsprogramm
		▼ verausgabt wird von Regie- stelle ausgefüllt	
EU-Mittel EFRE			WDM
EU-Mittel EFRE			
EU-Mittel ESF			LSK
EU-Mittel ESF	50.000,00 €		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)			
Bundesmittel	46.428,60 €		Jobcenter BEZ
Landesmittel	16.396,20 €		BEZ-Sachkosten
Kommunale Mittel			
JobCenter			
Gesamt:	112.824,80 €	0,00 €	